

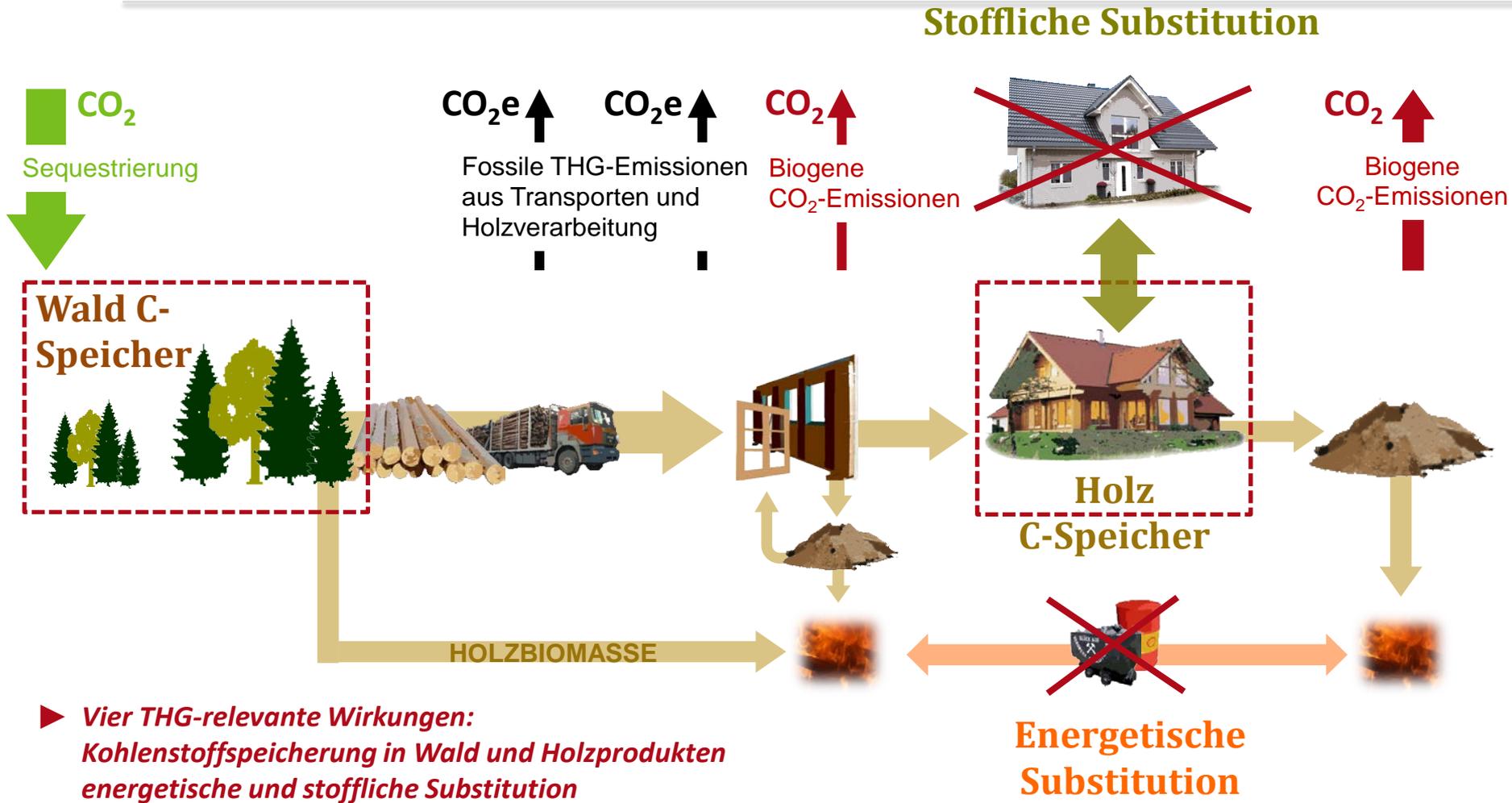


Ermittlung der Klimaschutzwirkung entlang der Forst-Holz-Kette

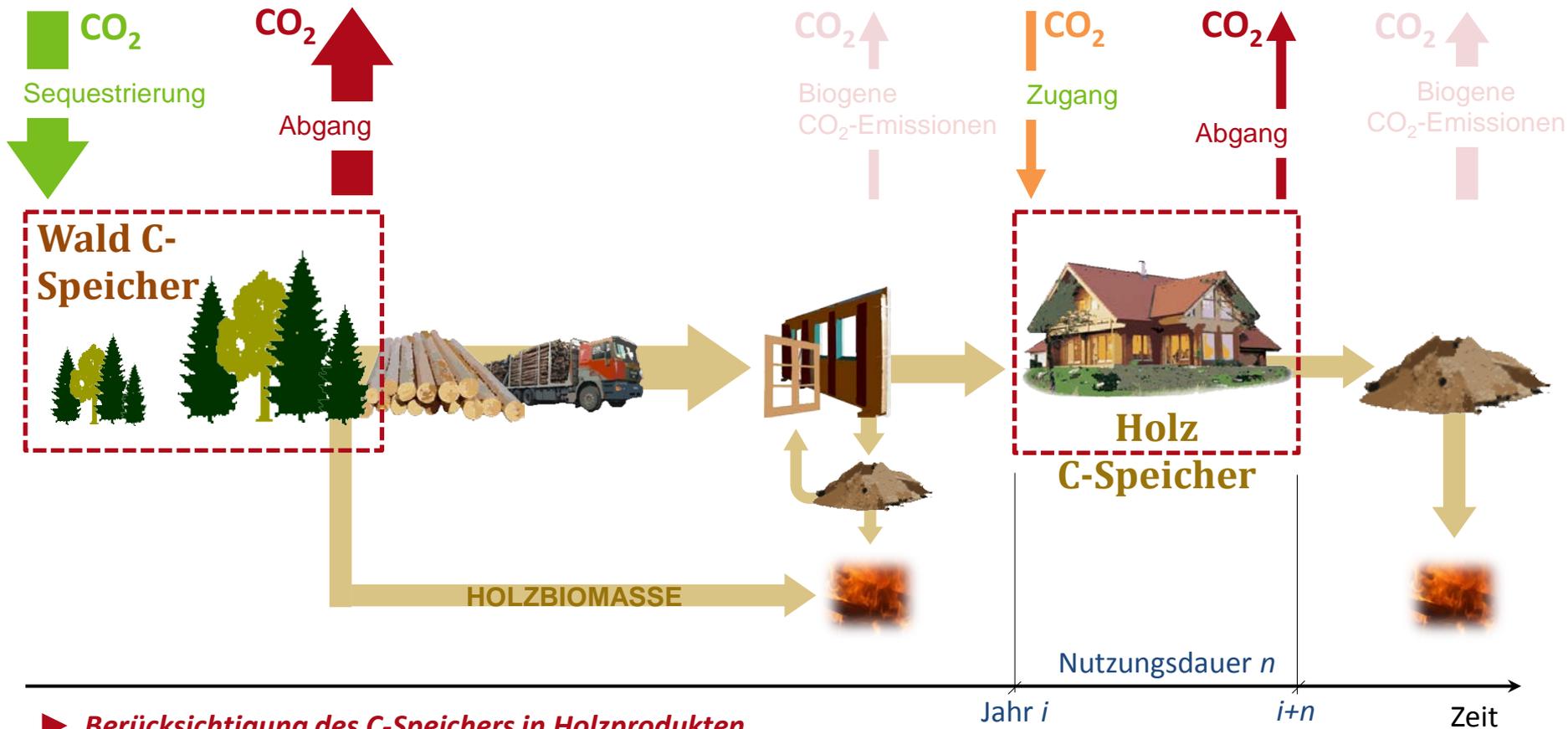
Sebastian Rüter, Dr. Stefan Diederichs

Thünen-Institut für Holzforschung

Schema THG-Bilanz Forst- und Holzsektor

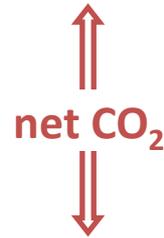
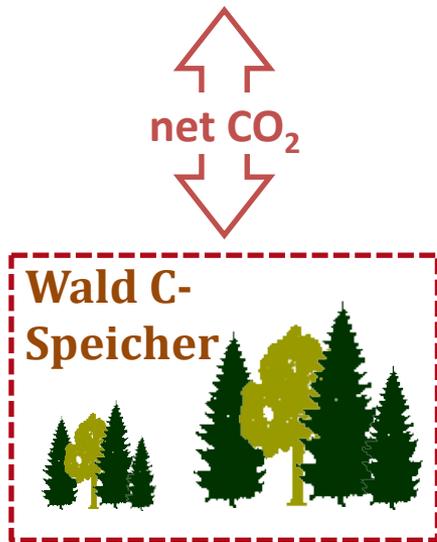


Speicherung biogener Kohlenstoff



► **Berücksichtigung des C-Speichers in Holzprodukten ermöglicht zeitlich genauere Abschätzung der THG-Emissionen**

Beitrag der biogenen Kohlenstoffspeicherung zur THG-Bilanz

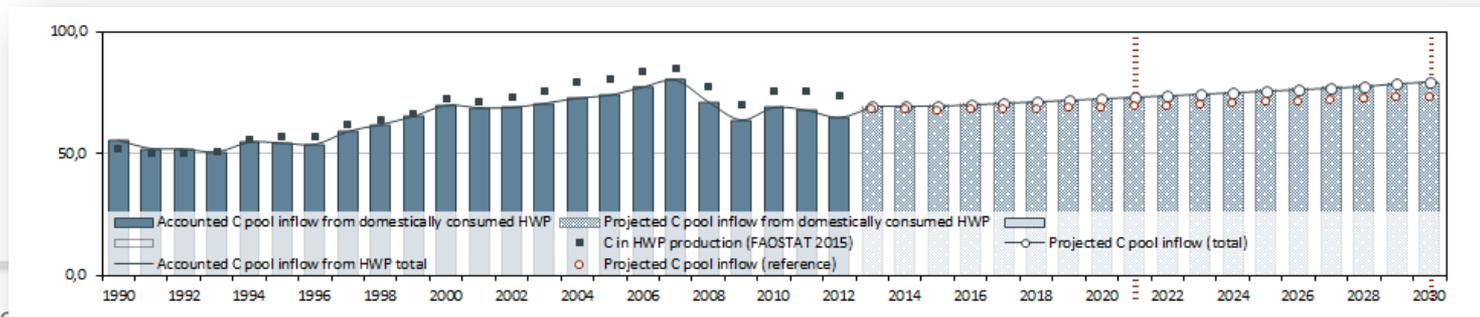


- Relevant im klimapolitischen Kontext ist ausschließlich die jährliche Netto-Wirkung (Quelle/Senke) des Gesamtsystems
- Jährliche Berechnung der Netto-Emissionen (Quelle oder Senke) als Teil der Berichterstattung (UNFCCC/Kyoto-Protokoll) im Sektor Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft (LULUCF) seit 2015

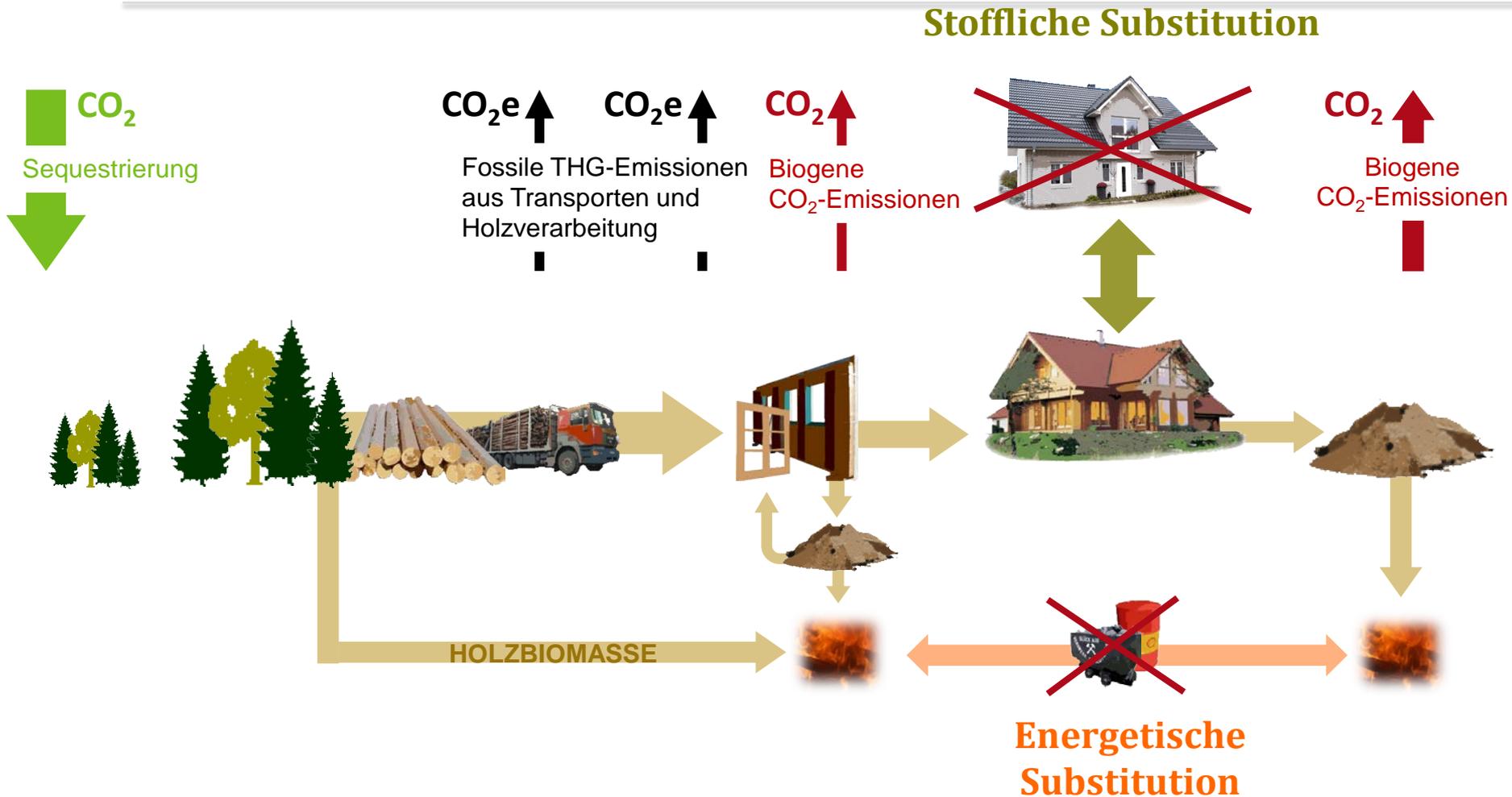


Holz C-Speicher

$$\Sigma = -100 + 25 \text{ (Beispiel)}$$



Schema THG-Bilanz Forst- und Holzsektor



Substitutionseffekte am Beispiel Bausektor

Stoffliche Substitution

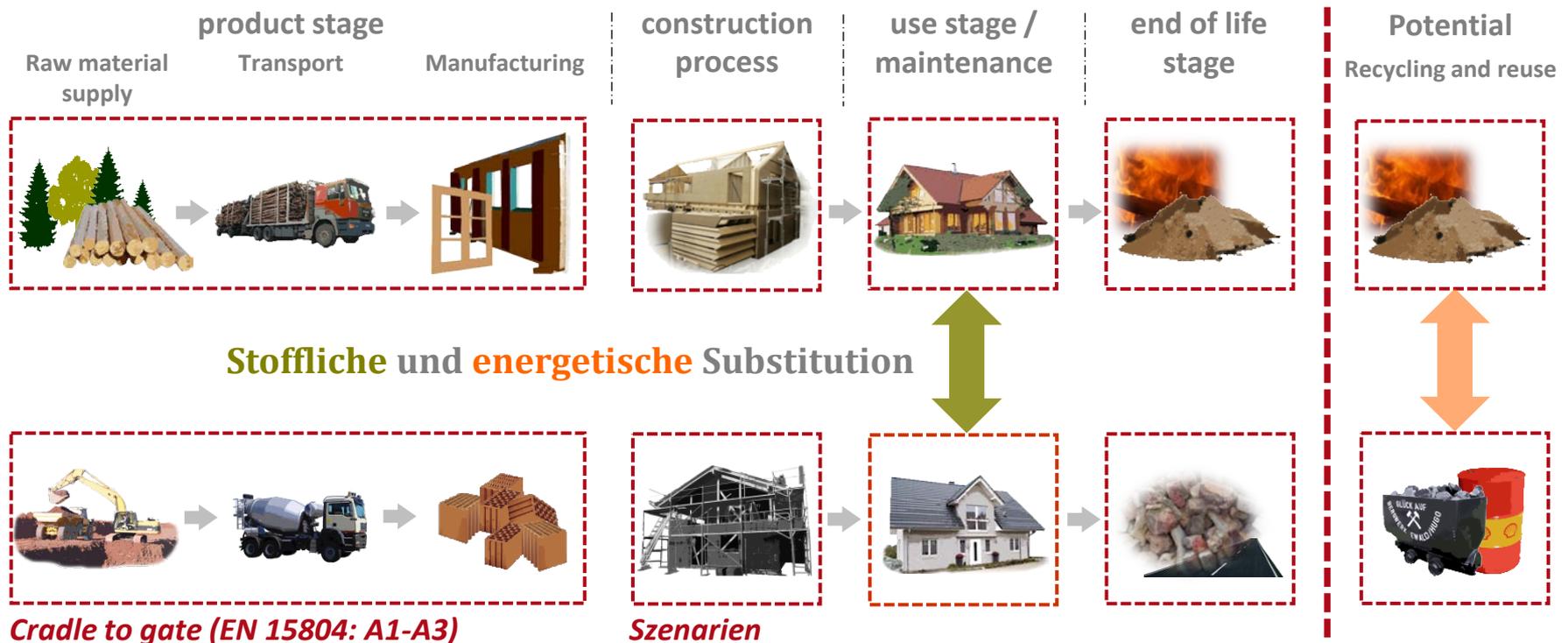
- Treibhauspotential (GWP 100) als einer von mehreren Ökobilanz-Indikatoren zur Abschätzung und Bewertung der Umweltleistung von Produktsystemen bzw. Gebäuden über ihren gesamten Lebenszyklus
- Schema einer Ökobilanz



- Systeme zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden (CEN/TC 350) erlauben den Vergleich funktional gleicher Gebäude auf Basis von Ökobilanz-Datensätzen von Bauprodukten
- Bereitstellung repräsentativer Datensätze von Holzbauprodukten für Deutschland durch das Thünen-Institut für Holzforschung (Ökoholzbau.dat)

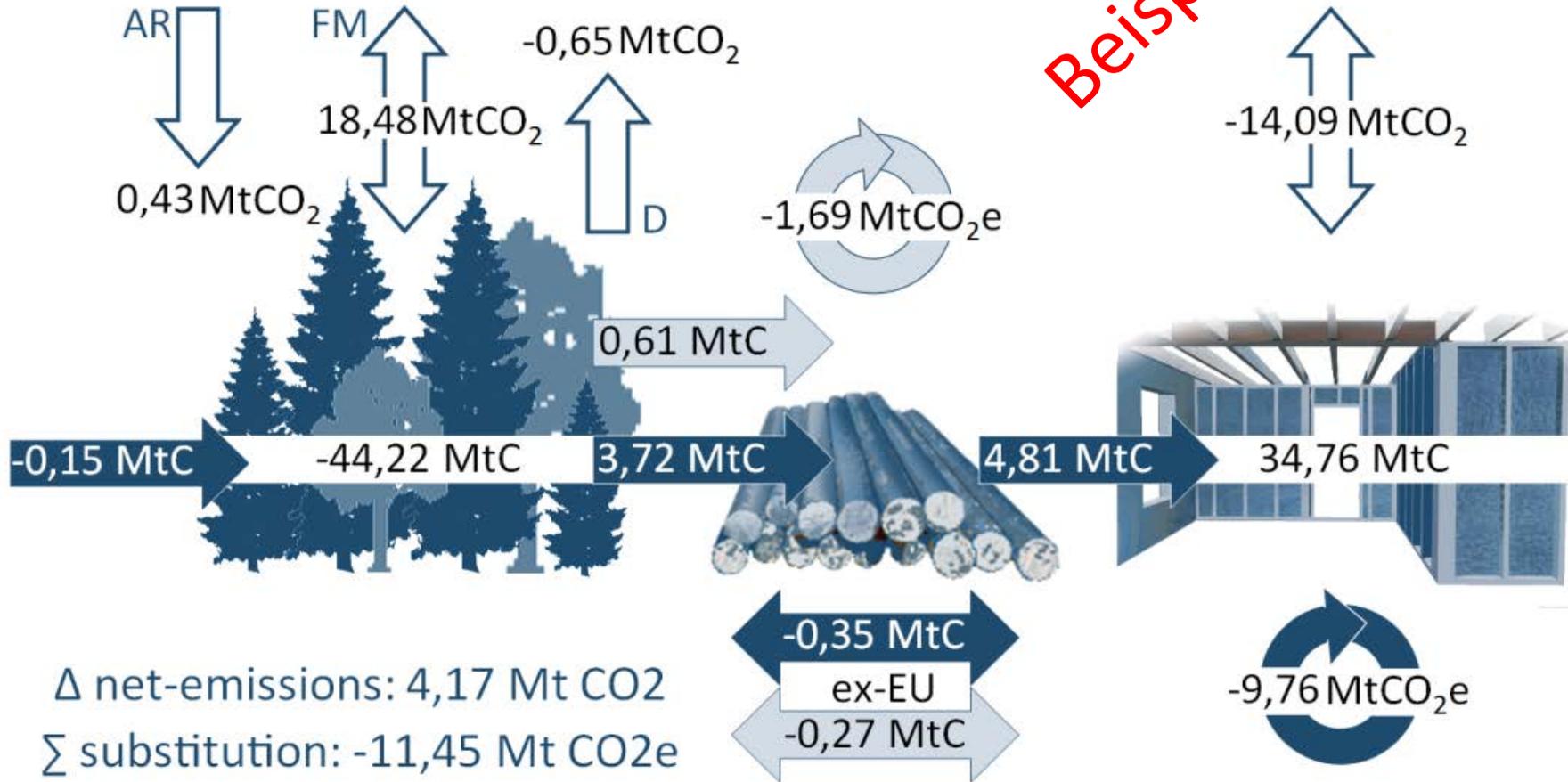
Substitutionseffekte am Beispiel Bausektor

- Vergleich von Gebäuden auf Basis der gleichen funktionalen Einheit und getrennt nach definierten Lebenszyklusabschnitten
- Normkonforme Daten nach DIN EN 15804 (*sustainable construction works: building product level*) dienen als Basis für die Abschätzung auf Gebäudeebene (DIN EN 15978)



Umsetzung der THG-Bilanzierung im Projekt

Abschätzung der THG-Wirkung in den Szenarien



Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!

**WEHAM-
Szenarien**



Projektpartner



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages